

**Grünkohlwandern des MTV – Stöcken,
im Okt. 2016.
Organisation:
Anke Forjahn, Rainer Thoms ...**





Zum Grünkohlessen im Aufenthaltsraum des MTV Stöcken ließen es sich alle schmecken.

Foto: privat

GRÜNKOHLWANDERUNG MIT DEM MTV STÖCKEN

Ein sportlicher Tag in lockerer Runde

Traditionell begrüßte der MTV Stöcken die herbstliche Zeitrückumstellung mit seiner jährlichen Grünkohlwanderung. Jeweils rund 20 Teilnehmer machten sich bei bestem Wetter zu Fuß oder mit Fahrrädern vom Treffpunkt am Stöckener Sporthaus aus auf den Weg. Die Fußgänger wanderten den Elbe-Seitenkanal entlang zur Firma Hoyer in den Wittinger Hafen, wo nicht nur die Radfahrer und die Versorgungsfahrer sie erwarteten, sondern auch der Geschäftsführer Herr Lohmann. Dieser hatte sich zur Freude aller be-

reit erklärt, den Betrieb sogar am Sonntag den interessierten Zuhörern etwas näher zu bringen. Alle waren schon sehr erstaunt, welch großes und vielfältiges Unternehmen sich hinter den und um die riesigen Tanks herum verbirgt. Herr Lohmann ließ keine Fragen offen und überraschte zum Abschied jeden sogar noch mit einem Präsent des Hauses. Nochmals auf diesem Wege ganz herzlichen Dank an den Geschäftsführer.

Am Kanal entlang ging es ein Stück weiter Richtung Wunderbüttel und dann am

Stein der Flurbereinigung vorbei entlang der Siedlung Hahnenberg nach Glüsing und Darrigsdorf. Dort erwartete die Teilnehmer nicht nur köstlicher frischer Zwiebelkuchen und Glühwein, sondern auch Reinhold Borchers sehenswerte Modell-Eisenbahnanlage, Hamburgs Miniaturwelt in Darrigsdorf. Jung und Alt waren gleichermaßen überrascht, welcher Schatz dort entstanden ist. Von dort wusste jeder, wohin die letzte Etappe führte: zurück nach Stöcken zum Grünkohlessen im Aufenthaltsraum des MTV.